

Handout

# P.A.P - Der Priential-Activity-Park

Pumptrack, Kids-Pumptrack, Motorik-Sektion

Inklusion erfahren

Bewegung erleben



ASCHAU IM CHIEMGAU

# „Inklusion erfahren“



P.A.P. - Der Priental-Activity-Park - Eine einzigartige Pumptrack-Anlage für Aschau im Chiemgau und die Region

Zum Freizeitangebot in Aschau im Chiemgau und der Region soll künftig ein Asphalt-Pumptrack, inklusive Kids-Pumptrack und Motorik-Sektion gehören. Der sogenannte P.A.P. (Priental-Activity-Park) basiert auf einem neuartigen, inklusiven und integrativen Ansatz. Das Motto des Projektinitiators, des GeländeRadsport-Vereins Aschau e.V., lautet „Inklusion erfahren“.

Gerade Aschau im Chiemgau bietet für eine Anlage dieser Art die besten strukturellen Voraussetzungen. Im Blick haben wir dabei die zahlreichen gesundheits-, rehabilitations- und integrations-orientierten Einrichtungen, wie das KIZ im Zentrum (Orthopädische Kinderklinik), das Benedetto-Menni-Nest oder die Klinik Sonnenbühl. Örtlich eingebettet in das Ensemble der neuen Priental-Halle, den Kindergärten und der Tagespflege-Einrichtung, zentrumsnah, einfach zu erreichen, integrieren wir sämtliche Altersklassen und schaffen mit dem P.A.P. einen neuen Begegnungsort über alle Generationen hinweg.

Das Kids-Training, der Parallelslalom, sind nur einige Veranstaltungen, die der GRV-Aschau durchgeführt hat. Sie haben eindrucksvoll gezeigt, dass der Bedarf nach einer Anlage dieser Art überaus groß ist und ein vergleichbares Freizeitangebot im Chiemgau fehlt.

Der geplante P.A.P. - Priental-Activity-Park richtet sich nicht nur an Kinder und Jugendliche, sondern an alle Altersgruppen, an Menschen mit oder ohne körperlicher Einschränkung, weit über die Region hinaus. Der neuartige P.A.P. spricht alle Bürgerinnen und Bürger, alle Besucherinnen und Besucher, Urlauber und Urlauberinnen an und animiert zum Verweilen, Zuschauen und Mitmachen.

Es handelt sich um ein einmaliges Leuchtturm-Projekt mit überdurchschnittlichem Mehrwert für Aschau im Chiemgau, für das Priental und für die gesamte Region. Der P.A.P. schließt die Lücke zwischen den klassischen touristischen Angeboten wie Wandern, Bergbahn, Chiemsee und einem modernen, inklusiven Outdoor-Sportangebot für Jedermann.

# Der P.A.P. - unsere Ziele

## Bewegung, Inklusion, Integration

- ✓ Schaffung eines touristischen Zusatzangebots mit überregionaler Strahlkraft
- ✓ Schaffung eines attraktiven Freizeitangebots für alle Altersgruppen, insbesondere für Kinder und Jugendliche
- ✓ Förderung von Bewegung, Fitness und Koordination
- ✓ Schaffung eines Treffpunkts für Jung und Alt - generationenübergreifend
- ✓ Neuartige Trainings-/Übungsmöglichkeiten für Menschen mit und ohne Behinderung (Beispiele sind der Erwerb eines Fahrrad-, Rolli- oder Rollator-Führerscheins)
- ✓ Der Pumptrack, der Kids-Pumptrack und die Motorik-Sektion bilden eine Einheit und
  - ✓ Zusammen Freizeit verbringen
  - ✓ Zusammen Sport treiben
  - ✓ Zusammen üben und trainieren
  - ✓ Zusammen etwas erleben
  - ✓ Inklusion erfahren



Beispiel-Pumptrack



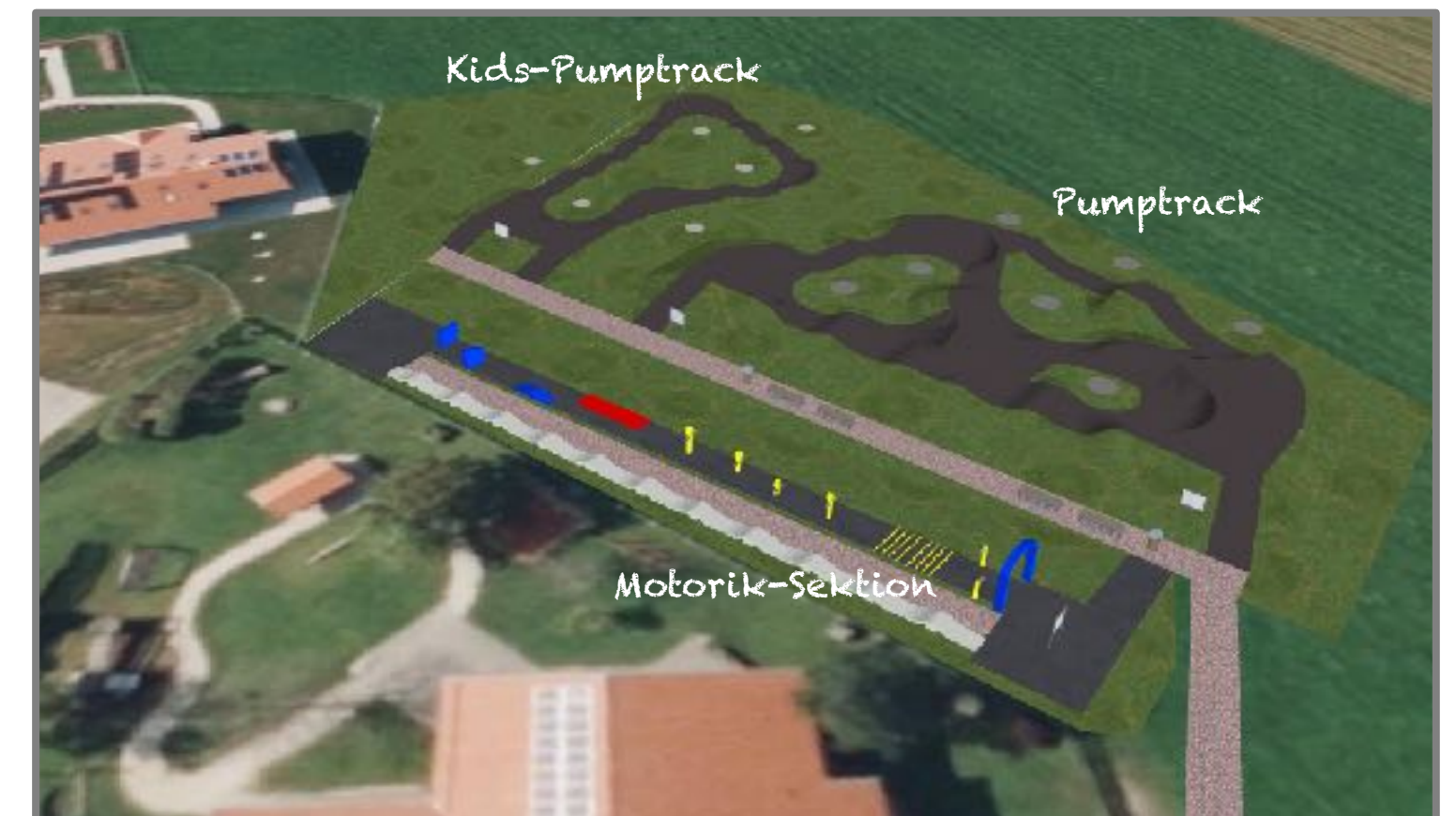
Beispiel-Kids-Pumptrack

# Der P.A.P. - Was steckt dahinter?

- ✓ Der **Priental-Activity-Park** ist ein künstlich angelegter Vielseitigkeits-Parcour.
- ✓ Der P.A.P. besteht aus einem **Pumptrack**, einem **Kids-Pumptrack** und einer **Motorik-Sektion**.
- ✓ Die Anlage kann mit Fahrrädern, Inline-Skates, Skateboards oder Mini-Rollern befahren werden.
- ✓ Ein Streckenteil ist für das Befahren mit Laufrädern, Rollstühlen oder Rollatoren ausgelegt.
- ✓ Die Strecke ist als Rundkurs mit einer 1-1,5 Meter breiten Trasse ausgeführt.
- ✓ Die Strecke ist zusätzlich mit Wellen, Steilkurven in verschiedenen Schwierigkeitsgraden versehen.
- ✓ Der P.A.P. wird mit Asphalt gestaltet. Dies gewährleistet eine einfache Instandhaltung und eine vielfältige Nutzung. Gegebenenfalls wird die Anlage durch eine Dirtline ergänzt.
- ✓ Der P.A.P. verfügt über zahlreiche Sitzgelegenheiten und lädt zum Zuschauen und Verweilen ein.
- ✓ Der P.A.P. wird von professionellen Streckenarchitekten unter Einbezug der lokalen Nutzergruppen gestaltet.
- ✓ Der P.A.P. wird von einer erfahrenen, auf Pumptracks spezialisierten Firma umgesetzt.
- ✓ Das Grundstück mit einer Fläche von 2.500 Quadratmetern steht bereits zur Verfügung.

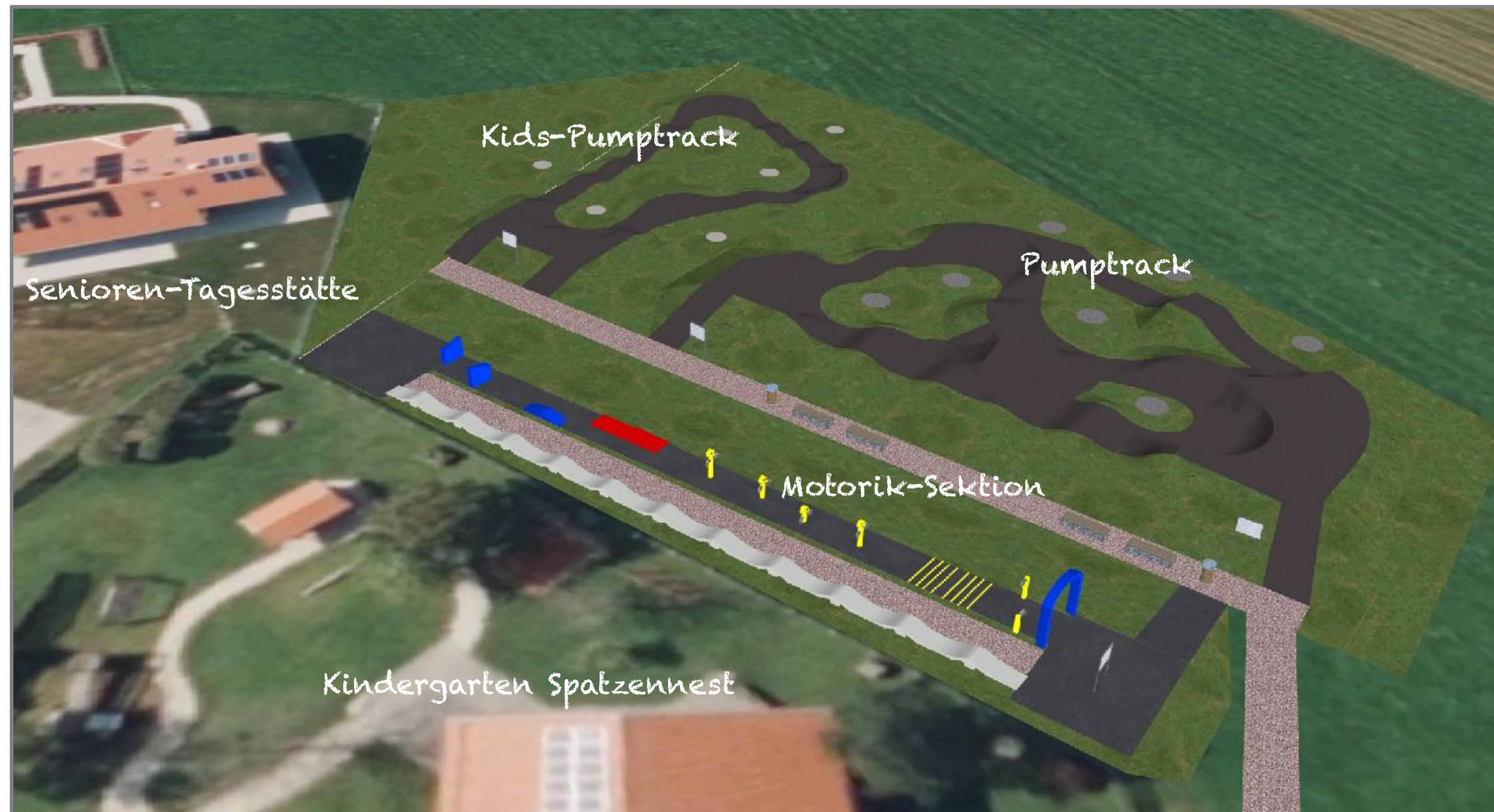


(Erster) Planungsentwurf des P.A.P.



Der P.A.P. ist eine neuartige Verbindung von Pump-Track, Kids-Pump-Track und Motorik-Sektion

# Der P.A.P. im Detail



(Entwurf - Planung/Konzeption)

# Der P.A.P. - Der Mehrwert

Bewegung, Inklusion, Integration mit Strahlkraft!

- ✓ Wir schaffen ein neuartiges Outdoor- Freizeit-, Sport- und Trainings-Angebot
  - ✓ Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
  - ✓ Für Menschen mit körperlichen Einschränkungen
  - ✓ Die Anlage ist barrierefrei angelegt und barrierefrei zu erreichen
- ✓ Wir fördern die Bewegung und die Aktivitäten unter freiem Himmel
- ✓ Wir schaffen einen Ort der Begegnung - für Jung+Alt, über Generationen hinweg
- ✓ Wir bereichern die Region mit einem neuartigen, exklusiven Sportangebot
- ✓ Wir erweitern das neue Ensemble Priental-Halle, Kindergarten, Senioren-Tagespflege und Sportplatz um ein zusätzliches, neuartiges Freizeitangebot
- ✓ Der P.A.P. steht den örtlichen und regionalen Rehabilitationseinrichtung zur Verfügung
- ✓ Der P.A.P. ist einfach zu erreichen, zu Fuß, mit dem Rad und dem Auto

„Der P.A.P. schafft eine generationenübergreifende, inklusive Freizeit- und Bewegungsinfrastruktur mit überregionaler touristischer Strahlkraft für Kinder, Jugendliche, Familien, Radurlauber und Tagesgäste im Chiemgau.“



Beispiel eines Multi-Use-Pumptracks



Der P.A.P. (und die spezielle Motorik-Sektion) kann auch von Rolli-Fahrer(innen) und Nutzer(innen) von Rollatoren genutzt werden.

# Der P.A.P. - der (über-) regionale Mehrwert

## Gemeinsam etwas bewegen

- ✓ Der P.A.P. ist ein einzigartiges Leuchtturm-Projekt mit überregionaler Strahlkraft
- ✓ Der P.A.P. ergänzt das touristische Sport- und Freizeit-Angebot im Chiemgau um eine außergewöhnliche, inklusive Begegnungsstätte
- ✓ Der P.A.P. fördert die Bewegung, die Fitness und die Koordination sowie die Generationen-übergreifende Gemeinschaft
- ✓ Der P.A.P. ist Plattform für spezielle Trainings- und Schulungsangebote  
(Unter den Mitgliedern des GRV-Aschau sind speziell ausgebildete Trainer)  
Im Mittelpunkt des P.A.P. und des GRV-Aschau e.V. steht das ehrenamtliche Engagement
- ✓ Förderung der Integration und Inklusion
- ✓ Neuartige Trainings-/Übungsmöglichkeiten für Menschen mit und ohne Behinderung
- ✓ Der GRV-Aschau als Betreiber des P.A.P. leistet einen nachhaltigen Beitrag zur Gesundheitsförderung, Präsentation und zur Förderung sportlicher Aktivitäten. Die Nutzung des P.A.P. ist kostenfrei.
- ✓ Einzigartige Kombination von Pumptrack, Kids-Pumptrack und der Motorikpark



Kindertraining des GRV-Aschau e.V.



Der P.A.P. in Aschau im Chiemgau (Beispielszene)

# Der P.A.P. - Ein Ort der Begegnung



Seniorentagesstätte, Ökumenischer Sozialdienst Priental e.V. (14)

Der P.A.P.



Pump-Track



Neue Priental-Halle inklusive Sportplatz (14)



Kindergarten Spatzennest (12)



Kindergarten St. Marien (20)

# P.A.P. - Gemeinsam etwas bewegen!



Veranstaltungen des GRV-Aschau e.V. 2025/2026

# Stimmen zum P.A.P.

„Aschau im Chiemgau steht seit jeher für gelebte Inklusion. Mit dem P.A.P. möchten wir jetzt sämtliche Altersgruppen und Menschen mit körperlichen Einschränkungen an einem Ort zusammenbringen. Besonders gefällt mir das Motto des Projekts: Inklusion erfahren, Bewegung erleben!“

Simon Frank, Erster Bürgermeister der Gemeinde Aschau im Chiemgau

„Der P.A.P. ergänzt das touristisches Freizeitangebot in Aschau im Chiemgau und der Region um eine einzigartige Begegnungsstätte.“

Herbert Reiter, Leiter der Touristinformation in Aschau im Chiemgau

„Der P.A.P. bringt Jung und Alt, Menschen mit und ohne körperlichen Einschränkungen zusammen. Das ist gelebte Inklusion.“

Prof. Harald Böhm, Leiter des Ganglabors der orthopädischen Kinderklinik (KIZ) Aschau im Chiemgau

„Der P.A.P. ist ein einzigartiges Projekt um die Aktivitäten von Kindern und Jugendlichen zu fördern. Zusammen etwas bewegen, Inklusion erfahren und alle Altersgruppen mitnehmen!“

Claudia Scheck, Leitung Kindertagesstätte Spatzennest, Aschau im Chiemgau

„Auch aus schulischer Sicht ist der P.A.P. mehr als eine Bereicherung! Die Anlage passt perfekt zu unserem diesjährigen Motto: Bewegung hält fit – mach doch mit!“

Astrid Sauer, Rektorin der Preysing-Grundschule Aschau im Chiemgau



# Gemeinsam etwas bewegen!

Ein Ort, ein Projekt, ein Treffpunkt – Reden wir darüber!

- ✓ Ein Projekt des GRV-Aschau e.V., der Gemeinde Aschau und engagierter Bürgerinnen und Bürger
- ✓ Wir stärken mit dem P.A.P. die regionale und überregionale Identifikation und fördert den Zusammenhalt
- ✓ Mit dem P.A.P. entsteht ein lebendiger Begegnungsort
- ✓ Der P.A.P. ist Plattform für alle – für Bürgerinnen und Bürger, für Urlauberinnen und Urlauber, für Vereine, Organisationen und Initiativen
- ✓ Der P.A.P. fördert das Miteinander, die Lebensqualität und die Zukunftsfähigkeit
- ✓ Der P.A.P. fördert den Austausch und das Miteinander
- ✓ Der P.A.P. ist Kommunikations- und Veranstaltungs-Plattform
  - ✓ Imagebildung und Tourismusförderung
  - ✓ Storytelling, Videos, Kampagnen
  - ✓ Interviews, Hintergrundgeschichten, Reportagen
- ✓ Medien und Kommunikation
  - ✓ eigene P.A.P.-Landingpage
  - ✓ Instagram, YouTube, WhatsApp, facebook
  - ✓ Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Instagram

YouTube

WhatsApp

facebook

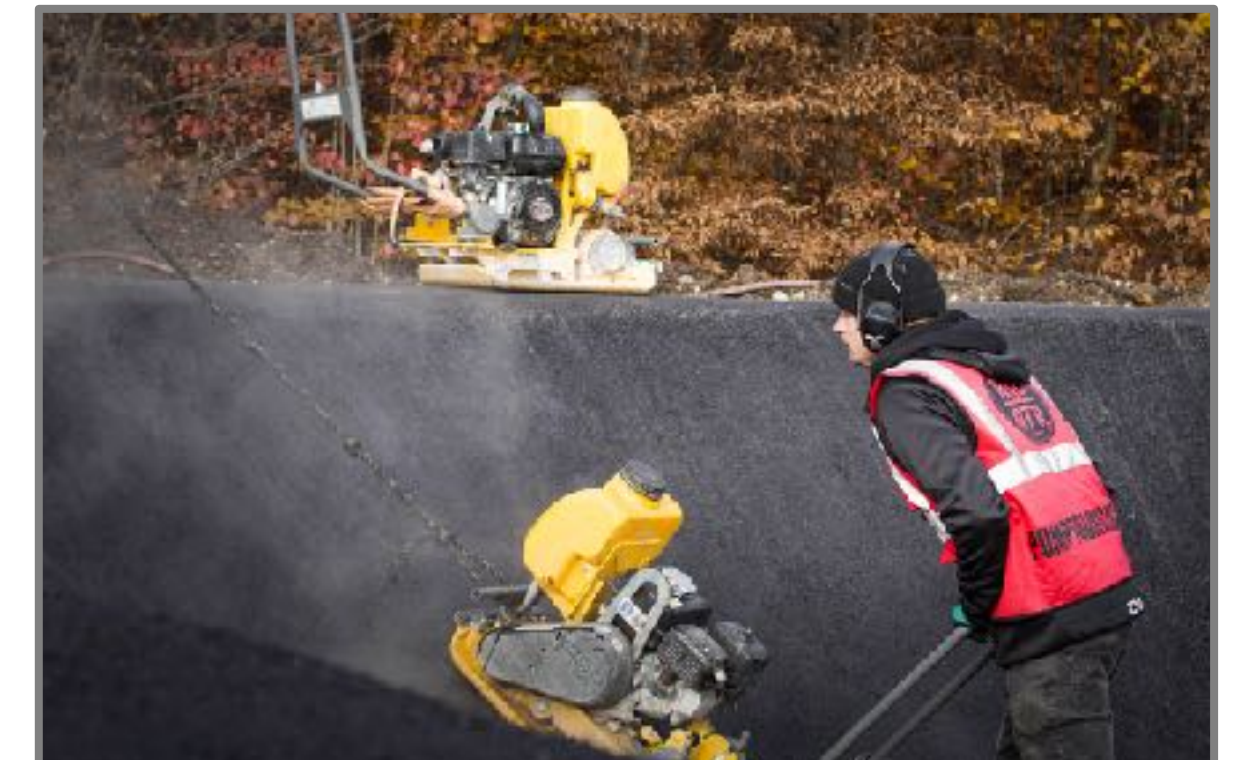
# Der Finanzierungsbedarf

## Engagement, Zusammenarbeit, Mehrwert

- ✓ laut (erster) Planung-/Konzeption (Radquartier GmbH) liegt das Investitionsvolumen bei 620.000,00 Euro
- ✓ Vorgesehen sind Anpassungen und Maßnahmen zur deutlichen Kostenoptimierung
- ✓ Eigenleistungen (wie beispielsweise das Anlegen der Rasenfläche, die Bepflanzung, das Installieren von Bänken und Sitzgelegenheiten sowie die Erstellung eines Geräteschuppens) sind vorgesehen
- ✓ Der GRV-Aschau e.V. sorgt für eine nachhaltige und dauerhafte Nutzung der Sport- und Freizeitanlage
- ✓ Der GRV-Aschau e.V. spricht mit potenziellen Partnern, Sponsoren sowie Unterstützern
- ✓ Der GRV-Aschau e.V. ist als Projektinitiator auf **Fremdmittel und Förderungen** angewiesen.  
Entsprechende Förderoptionen werden derzeit geprüft oder sind bereits erfolgreich abgeschlossen.
- ✓ Die Finanzierungs-Strategie basiert auf:
  - ✓ Öffentlichen Mitteln
  - ✓ Fördermitteln
  - ✓ Sponsoren aus der Wirtschaft (Unternehmen)
  - ✓ Private Förderer und Unterstützer



Erstellung einer Pumptrack-Anlage (Beispielszene)



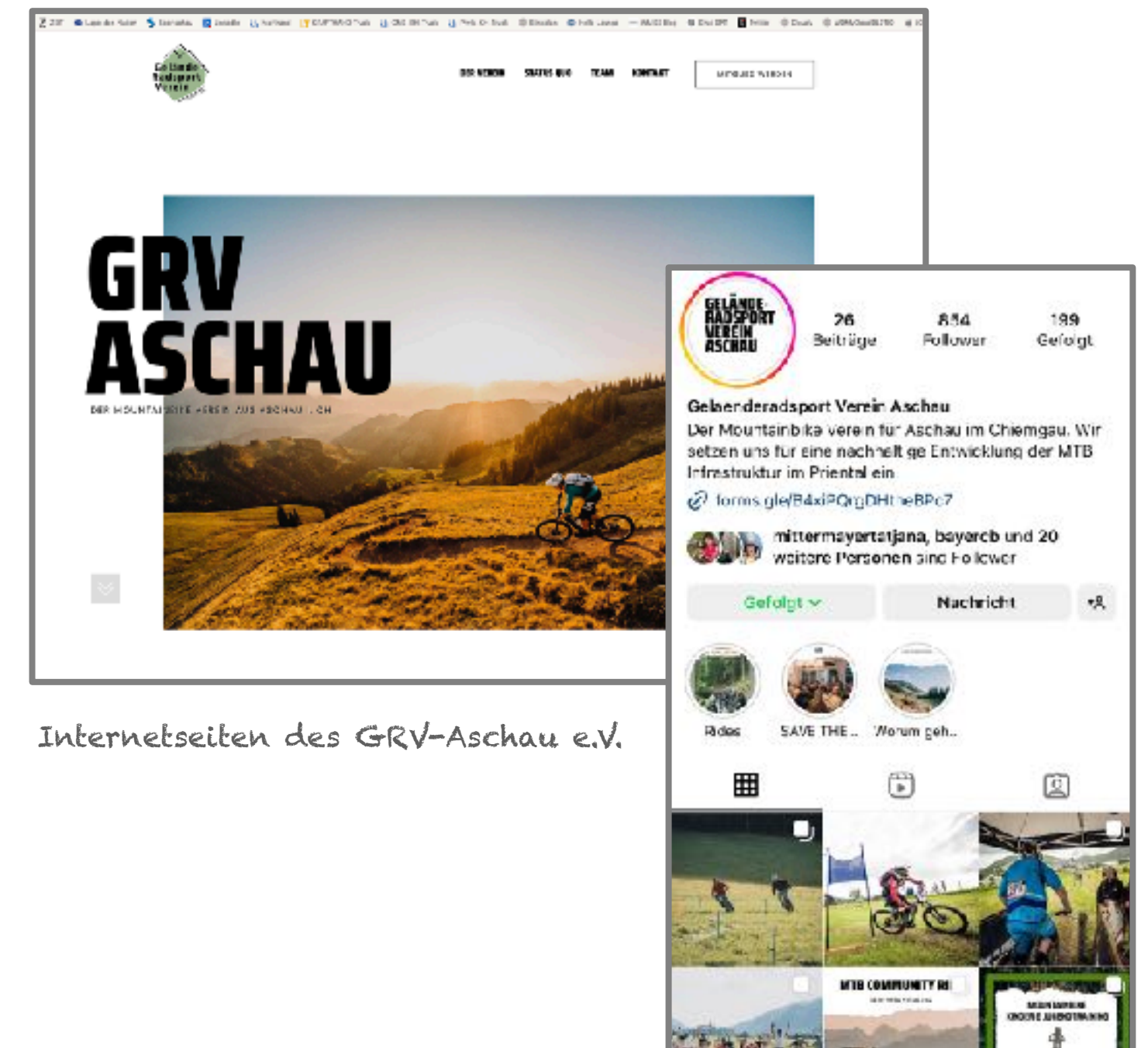
Anlegen der speziellen Asphalttschicht (Beispielszene)

# Der Gelände-Radsport-Verein Aschau e.V.

Der Geländerradsport Aschau e. V. (GRV-Aschau) ist das Sprachrohr der lokalen Mountainbike-Szene und Ansprechpartner für alle ambitionierten Fahrradfreunde der Region. Mittlerweile sind über 200 engagierte Mitglieder(innen), regional und überregional, im GRV-Aschau organisiert. Ein Teil davon ist ehrenamtlich in der Sport- und Jugendarbeit tätig.

Unser Ziel ist es, durch ein adäquates Trail- und Streckenführungs-Konzept ein harmonisches Miteinander im Priental und den Bergen zu erreichen sowie attraktive Angebote wie den P.A.P. für Kinder, Jugendliche und Erwachsene jeden Alters vor Ort zu realisieren.

Wir sind davon überzeugt, dass eine nachhaltige und respektvolle Nutzung der Natur sich nur durch Angebote und eine Nutzerlenkung realisieren lässt. Unsere Prämisse lautet: Angebote statt Verbote!



Internetseiten des GRV-Aschau e.V.

Instagram-Auftritt des GRV-Aschau e.V.

[www.grv-aschau.de](http://www.grv-aschau.de)

# Der P.A.P. - Priental-Activity-Park



## Ihr direkter Kontakt

Georg Blenk, eMail: [georg@grv-aschau.de](mailto:georg@grv-aschau.de)

Benjamin Maschauer, eMail: [benjamin@grv-aschau.de](mailto:benjamin@grv-aschau.de)

[www.grv-aschau.de](http://www.grv-aschau.de)

Inklusion erfahren

Bewegung erleben